

Die 7 Siegel in historischer Erfüllung

Wie in gtü-bibel.de /Lehre: /ProfEndz: 7SigEino grundsätzlich gezeigt, sind die Siegelgerichte immer wieder in der Gemeindezeit auftretende typische Abläufe: **1. Beeinflussung** durch eine siegreich sich ausbreitende echt- oder falschchristliche oder antichristliche Ideologie → **2. Krieg oder Bürgerkrieg** (oder beides) → **3. Teuerung und Elend** → **4. Massenhafter unnormaler Tod** → **5. Verfolgung der Christen und/oder Juden** → **6. Bankrott des gesamten Ideologiesystems**. Dies soll hier beispielhaft an wesentlichen geschichtlichen Abläufen der Gemeindezeit gezeigt werden, wobei dies in vielen kurzen Abläufen nur ansatzweise gegeben ist. Hierbei werden zum ersten Siegel auch korrigierende bzw. neu ausrichtende Initiativen des Herrn Jesus Christus angeführt und als 1. Siegel markiert, die aber auch immer von Fehlentwicklungen begleitet sind.

– Start u. Siegeszug des Evangeliums im Röm. Reich (**1. Siegel/ weißes Pferd**) = Wiederannahme des verstoßenen Hauses Israel (Hos2,1) → Etappenweise Christenverfolgung im heidnischen Röm. Reich → Verfolgung durch Diokletian mit dem Ziel der Niederrückung des Christentums ab 303 n.Chr. (**5. S.**) → 311 Ende der Verfolgung; 312 Angebot Jesu an Konstantin durch ein Himmelszeichen → 313 Christentum gleichberechtigt mit dem Heidentum → 380 Staatskirchentum (**1. S.**) = Entstehung des christlichen Nationenblocks (= Haus Israel = große Nation 1M12,2) in Europa.

– In der Smyrna-Gemeinde (Mitte 2. Jh. bis 313) erwartete man die Wiederkehr Jesu vor den 1000 Jahren und davor die Entrückung der Gemeinde (Victorinus von Pettau † 304). Die bibl. Allversöhnung wurde allgemein toleriert und auch von vielen hoch angesehenen Vätern unaufdringlich gelehrt. Auch Augustinus tolerierte sie, ersetzte sie aber durch die Lehre von der doppelten Prädestination. (Diese Lehre wurde von Calvin erneuert und von Arminius entschärft. Erst die Philadelphia-Gemeinde gewann hier Klarheit).

– Die Pergamos-Gemeinde (ab 313) bestätigte den Kanon des NT und übernahm den des AT von den Juden. Sie erkämpfte das für alle Gemeindeausprägungen bleibend gültige Glaubensbekenntnis.

– Augustins Lehre vom Gottesstaat → Katholizismus als Ideologie mit Weltherrschaftsanspruch der Päpste (**1. S./ weiß. Pf.**) → Reaktion Jesu: Erlaubnis für Satan (1M3,15 die Ferse schnappen) ZUM Entstehen u. zum Siegeszug des Islam (**1.+2. S./ weiß. u. rot. Pf.**).
– Geistl. Verfall der Röm.-kath. Kirche durch Lehre Bileams und Lehre d. Nikolaiten (= Klerikalismus), durch Aberglaube und Götzen dienst (= Frau Isebel) und Aufhebung der Alleingültigkeit der Bibel.
→ Machtkampf des Katholizismus gegen abweichende Christen mittels der Inquisition (**5. S.**).

– Reaktion Jesu (1M3,15 der Schlange die Hauptschaft) (weg)schnappen): Reformation durch Wiederaufrichtung der Alleingültigkeit der Bibel und Entstehung der Sardes-Gemeinde als evangelische Volkskirche (**1. S./ weiß. Pf.**).

→ Gegenreformation mit 30-jähr. Krieg (**2. S./ rot. Pf.** → **3. S./ schw. Pf.** → **4. S./ fahl. Pf.**) → **5. S.**) → Westfäl. Friede = Thyatira versucht nicht mehr, die Sardes-Gemeinde auszulöschen (**6. S.**).

– Vorstoß Jesu in Sardes: Gemeinsame Bibelbetrachtung durch Laienchristen zusätzlich zu kirchlichen Gottesdiensten → Entstehung der Philadelphia-Gemeinde im Schoß der Sardes-Gemeinde (**1. S./ weiß. Pf.**), in Deutschland als zumeist innerkirchlicher Pietismus → Durch zufälligen Kontakt von Herrnhuter Brüdern mit John Wesley und anderen auf Schiffen als Methodismus in England mit Predigten vor großen Volksversammlungen im Freien; erst später freikirchlich evangelikal durch Trennung von der Anglikanischen Kirche. Philadelphia verwirklicht die Ziele der Reformation.

– Auswirkungen von Philadelphia (= Brudertliebe): Brudertliebe zu allen Christen, auch den anderskirchlichen, zur Gemeinde im Himmel und zu den Engeln Gottes, zu den Namenchristen und Ungläubigen, zu den Heiden, zu den Juden und zu den gestorbenen Menschen. Beginn der endzeitlichen Heidenmission (**1. S./ weiß. Pf.**). Liebevolle Zuwendung zu den Juden, womit die Lockerung der tiefen Verstockung der Juden begann (= Erfüllung von 1M38) (**1. S./ weiß. Pf.**).

– Reaktion Satans: In der Sardes-Gemeinde: Entstehung der bi-

belkritischen Theologie (**1. S./ weiß. Pf.**); in der Welt: Entstehung der Aufklärung (**1. S./ weiß. Pf.**) → dringt in die Pfarrer- und Lehrerausbildung ein als theologischer Rationalismus (= scheinchristlich abgeschwächte Bibelkritik) mit folgendem Verfall von Kirche und Volk und Feindschaft gegen den Pietismus durch Kirche und Staat bis hin zu (durch Wundereingriff verhinderten) Mordversuchen an bibeltreuen Pfarrern (**5. S.**).

– Reaktion u. Vorstoß Jesu: Pietist. geprägte Erweckungsbewegung Ende 18. Jh. u. 19. Jh. mit Gründung von Missionswerken u. starker Unterstütz. vom gläubig. Kirchenvolk (**1. S./ weiß. Pf.**).
– Vorstoß des Teufels im katholischen Frankreich: Franz. Revolution ab 1789 mit von Gott unabhängigem und dann antichristlichem Heilsprogramm: "Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit" (**1. S./ weiß. Pf.**) und zwangsweiser Entchristlichung ("Kult der Vernunft", Kirchen zu "Tempeln der Vernunft", Verbot des Glockenläutens, "Kult des höchsten Wesens"; Revolutionskalender); massenhafte Hinrichtungen (**2. S./ rot. Pf.**) → Napoleon und seine Eroberungskriege (**2. + 3. S./ rot. u. schwarz. Pf.**); Gefangennahme von Pius VI. und sein Tod in Frankreich (**5. S.**) → Ausbreitung der antichristlichen Infektion in Europa (**1. S./ weiß. Pf.**).

– Zuwachs bekehrter Christen (= Israeliten 1M48,5) durch Reformation und Philadelphia-Einfluss → Haus Israel erstarkt auf allen Gebieten, beherrscht (oft brutal) die Heidenvölker, bringt ihnen die Zivilisation (= fette Kühe 1M41,2) und bekommt die Weltherrschaft (Jr31,7) (**1. S./ weiß. Pf.**) → Mission stößt weltweit vor, und die Gemeinde (= 7 Ähren an einem Halm 1M41,5) kann von den Heiden nicht ausgelöscht werden (**1. S./ weiß. Pf.**).

– Vorstoß Jesu: Juden bekommen gleiche Bürgerrechte durch Philadelphia-Einfluss u. Napoleon → Positiv: Erwachen des Zionismus im 19. Jh. (Hos6,2a); Negativ: Satanischer Einfluss gottloser Juden, z.B. Erweckung und theoretische Fundierung des antichristlichen Kommunismus durch Karl Marx u. a. (**1. S./ weiß. Pf.**).
→ Zunehmender Antijudaismus (bes. in Russland, Frankreich und Deutschland) auch bei den Christen (**1. S./ weiß. Pf.**).

– Vorstoß Satans: 1859 Darwins Evolutionstheorie → Belegung des Atheismus und des Antichristentums (**1. S./ weiß. Pf.**).

→ Jesus erweckt und sendet viele Heilige mit Philadelphia-Charakter, die das Verderben in Kirche und Welt stark vermindern: W. Wilberforce, H. E. von Kottwitz, J.E. Goßner, Claus Harms, Amalie Sieveking, J. C. Blumhardt, Fr. v. Bodelschwingh, Th. Fliedner, J. H. Wichern, W. Löhe, J. H. Pestalozzi; Theologie: Fr. Delitzsch, C. F. Keil, A. Tholuck, E. W. Hengstenberg, ...

– Aufstieg des Nationalismus (**1. S./ weiß. Pf.**) im Haus Israel durch Befreiungskriege von Napoleon 1813-15 → Sieg über Frankreich 1870/71 → Deutschland wird Kaiserreich → **1. Weltkrieg** auch von den meisten Christen auf beiden Seiten begrüßt und unterstützt (= Sauerteig des Herodes). (**2.+3.+4. S./ rot.+schw.+fahl. Pf.**)
→ Völkermord an den Armeniern (**5. S.**).

→ In Russland durch Kriegsniederlage 1917 Februar-Revolution (**2. S./ rot. Pf.**) → Oktoberputsch der Bolschewiken (atheistisch-antichristliche Ideologie durch Klassenkampf und kommunistische Diktatur zum weltweiten Friedens- und Wohlstandsreich ohne Gott) (**1. + 2. S./ weiß. + rot. Pf.**) → Bürgerkrieg → Hunger und Verhungern (**3. + 4. S./ schw. + fahl. Pf.**) → Christenverfolgung (**5. S.**) → Durchsetzung des antichristlichen Atheismus im russisch-sowjetischen Teil des Hauses Israel bis 1987 (70 Jahre).

→ Durch Stalins Sieg über Hitler-Deutschland mit amerikanischer Materialhilfe → weltweite Erweckung und Unterstützung kommunistischer Revolutionen, Bürgerkriege und Aufhetzung islamischer Staaten gegen die westlich-christlichen Nationen und den Staat Israel (**1. + 2. S./ weiß. + rot. Pf.**) und dadurch Christenverfolgung (**5. S.**) → über 100 Millionen Ermordete des Kommunismus (ohne Kriegstote) (**4. S./ fahl. Pf.**).

– Wegen der Niederlage im 1. Weltkrieg, die viele den Juden anlasteten, und aus Wut gegen die demokratisch regierten Sieger-

mächte, die ihren Sieg über das christliche deutsche Bruder-
volk im Haus Israel unbrüderlich ausnutzten, und aus Furcht
vor dem Bolschewismus wählten die Deutschen 1933 **Hitler** mit
seinem Nationalsozialismus (1. S./ weiß. Pf.) als erhofften Heils-
bringer. Hitler verstellte sich zunächst als prochristlich (1J4,1-3)
und täuschte dadurch die Christen (vgl. Rö16,18), während die
meisten Weltmenschen das nie ernst nahmen.

→ Hitler errichtete sofort seine Diktatur, schaltete jede Opposi-
tion aus und verlangte von jedem Deutschen das Bekenntnis
zu seiner Ideologie (Hitlergruß). Die Deutschen Christen unter-
stützten Hitler ohne Vorbehalt (= Hure Babylon). Daraus erkannten
ernste Christen schon 1933 seine Feindschaft gegen das Chris-
tentum und gründeten 1934 die Bekennende Kirche mit dem kla-
ren Bekenntnis, dass die Gemeinde nur den einen Herrn Jesus
Christus hat. Hitler und sein Machtapparat vollzogen die Chris-
tenverfolgung und die Ermordung von Zigeunern und Behinder-
ten, ohne sie öffentl. zu proklamieren. Dagegen wurde die Ju-
denverfolgung öffentl. proklamiert u. durchgeführt (**5. S.**).

– Hitler verleibte sich Österreich und das Sudetenland ein,
schloss mit Stalin einen Geheimvertrag zur Aufteilung Polens
und begann dann den zweiten Weltkrieg (2. S./ rot. Pf.), in dem er
große Teile Europas besetzte und alle Juden zu ermorden
suchte (5. S.). Dann brach er seinen Vertrag mit Stalin und drang
weit in die Sowjetunion ein, wo die Juden ebenfalls in die Ver-
nichtungslager gebracht und ermordet wurden. Der 2. Weltkrieg
brachte über Europa (Haus Israel) Hunger (**3. S./ schw. Pf.**), gro-
ße Drangsal und Elend und massenhaften Tod (**4. S./ fahl. Pf.**)
(ca. 70 Millionen Tote). Das Hitlerreich erlebte den totalen Zu-
sammenbruch (Selbstmord von Hitler und Goebbels und am 8.5.1945 totale
Kapitulation) (**6. S.**). Dazu gehört auch der Nürnberger Prozess 1946
mit vielen Todesurteilen.

→ Nach dem Krieg ermittelten Historiker aus Augenzeugenbe-
richten und schriftlichen Unterlagen der Nazimörder etwa 6 Mil-
lionen ermordete Juden (= 1/3-Holocaust, vgl. Sa13,8 künftiger 2/3-Holo-
caust in den zweiten 3 1/2 Jahren) (**5. S.**).

→ Vorstoß Jesu: Weil fast das ganze Haus Israel direkte oder in-
direkte (z.B. durch Sperrung der Einwanderung) Mitschuld am Holocaust
hatte und dies bereute, stimmten 2/3 der Nationen am 29.11.1947
in der UNO für die Gründung eines Judenstaates im Hl. Land,
ausgerufen am 14. Mai 1948 als Staat Israel (1. S./ weiß. Pf.).

→ Deutschland bekannte nach außen und nach innen seine
Schuld, und Westdeutschland leistete freiwillige materielle Wie-
dergutmachung an Israel (auch viel durch private Initiativen). Aus dem
äußerlichen Schuldbekenntnis wurde dann in der Folge-Genera-
tion auch innerliche Schuldkenntnis der allermeisten Deut-
schen, die staatlich gepflegt wird, auch indem die Juden im
Land unterstützt und geschützt werden und Antijudaismus be-
kämpft wird und Holocaust-Leugnung strafbar ist.

→ All dies belohnte der Herr Jesus seitdem mit sehr großem
durchweg fließendem politischem und wirtschaftlichem Segen
über das Haus Israel, wozu auch der gelungene Zusammen-
schluss zur EU und die friedlich errungene Einheit Deutsch-
lands gehört.

→ Im Unterschied dazu vorenthielt Gott Seinen Segen den kom-
munistisch regierten Ländern, was besonders deutlich wurde
an den 3 geteilten Ländern Ostdeutschland, Nordvietnam und
Nordkorea, deren eine Seite unter dem Sowjetkommunismus,
deren anderer Teil unter dem Schutz und Einfluss der USA
stand. In den kommunistisch beherrschten Teilstücken herrschte
Armut, Unfreiheit und Unmenschlichkeit, in den amerikanisch
geschützten dagegen Wohlstand, Freiheit und Menschlichkeit.
An diesem zunehmend deutlicher werdenden Unterschied zer-
brach letztlich das sowjet-kommunistische Reich und das Anse-
hen des Kommunismus weltweit (Dn7,5 siehe **/ProfEndz: Dn8-**

Erg/3.2) (6. S. vorläufig) → Gog **/ProfEndz: Antichri.**

– Das Haus Israel hielt seine Zusage, seine Kolonien nach der
Besiegung Hitlers in die Freiheit zu entlassen, womit sich Dn7,4
erfüllte (siehe **/ProfEndz: Dn8-Erg/3.1**). Dadurch behielt und mehr-
te das Haus Israel die Sympathie und seine Vorbildfunktion für
die Welt. → (Christlich fundierte) Menschenrechte von fast allen
Nationen akzeptiert.

Der Endablauf

In der bisherigen Gemeindegeschichte traten immer wieder Vorläufer des Anti-
christis (1J2,18) auf (z.B. Nero, Julian 361-363, Napoleon, Hitler, Mao, die Kims in
Nordkorea. Die deutlichste Ausprägung war Hitler, weil bei ihm die wesentlichen
in der Bibel genannten Personen und Aktivitäten des Antichrists gegeben wa-
ren: der Antichrist ≙ "der Führer" Adolf Hitler; falscher Prophet ≙ Reichspropa-
gandaminister Goebbels; Malzeichen des Tieres ≙ Hitlergruß; Hure Babylon ≙
Deutsche Christen. Chronol. Vorschattung: 1938 Kristallnacht ≙ Beginn letzte 7 J.;
1942 industriell. Judenmord ≙ Mitte letzte 7; 1945 Zusammenbruch ≙ Ende letzte 7
(/ProfEndz: DtWarn11/1).

– Der Führer Russlands ist Gog (Hes39+38), der erst Mitte der letz-
ten 7 Jahre als Antichrist erkennbar wird (**/ProfEndz: Antichri**).
Sein Programm gegen die Juden ist die Teilung Jerusalems ge-
mäß der Erklärung des russischen Außenministeriums vom April
2017 des Inhalts: Ost-Jerusalem als Hauptstadt eines zukünftigen
Palästinenserstaates, West-Jerusalem als die Hauptstadt
Israels (**1. S./ weiß. Pf.**). Damit würde der Tempelberg den Juden
entrissen und dem Islam übergeben = der geistliche Holocaust
für die Juden durch Trennung von ihrem Gott (mit vorprogram-
miertem physischem Holocaust). Wahrscheinlich sobald das Ende der
Coronakrise in Sicht ist, machen das die Nationen zum UNO-Bes-
chluss (1. S./ weiß. Pf.) und erteilen Russland das Mandat zu
seiner militärischen Durchsetzung. Dazu organisiert der Führer
Russlands eine Erpressungs-Invasion, durch die das Land Israel
besetzt und Jerusalem umstellt wird mit dem Ultimatum, dem
UNO-Beschluss Folge zu leisten. Hier werden die zwei Zeugen
aktiv mit der Aufforderung "**Steh (auf) und drisch, Tochter Zion!**"
(Mi4,13). (**1. S./ weiß. Pf.**) (siehe **/ProfEndz: DtWarn11, Jos-Erf**).

→ Daraufhin schlagen die Fürsten von Juda los und vernichten
das gesamte Invasionsheer "**und sie werden zur Rechten und**
zur Linken alle Völker ringsum verzehren." (Sa12,6; vgl. Mi5,4-5)
(2. S./ rot. Pf.). Gott selbst wird "**Feuer senden gegen Magog ...**"
(Hes39,6) und "**danach trachten, (auszutilgen) all die Nationen,**
die (ge)kommen (waren) gegen Jerusalem." (Sa12,9). (Dies erfolgt
wohl auch im sechsten Trompetengericht Of9,13-19). **(3.-4. S./ schw. - fahl.**
Pf.). Gog kommt dabei zu Tode (Of13,3), wird in Israel begraben
(Hes39,11) und ist für 3 1/2 Jahre im Abgrund des Hades (Of17,8).

– Die Hure Babylon bekämpft die zwei Zeugen und ist berauscht
vom Blut der Heiligen (Of17,6) (**5. S.**).

→ Das Haus Juda ist jetzt frei von jeder Bedrängung durch die
Nationen und wohnt während der ganzen Zeit der zwei Zeugen
in Sicherheit (Hes38,8), baut seinen Tempel an seinem Ort, und
alle Juden weltweit kehren in ihr Land zurück (Hes39,27-28) zu-
sammen mit vielen Nationenchristen (Jr50,4; Hos2,2). → Nach 2 J.
Bekehrung vieler Juden (1M45,1ff.; Sa12,10) u. Entrückung (1M46,1; Eh12,5).

– Am Ende der 1260 Tage der zwei Zeugen kommt der Antichrist
aus dem Abgrund herauf (Of11,7; 17,8), tötet die zwei Zeugen,
setzt sich in den neu gebauten Tempel Gottes und beweist da-
mit seine Überlegenheit über den Gott der Bibel (2Th2,4) (**1. S./**
weiß. Pf.). Jetzt führt er Krieg gegen die Heiligen und besiegt sie
(Of13,7) (**5. S.**). 42 Monate große Drangsal mit Zornschaalen (**2.-3.-4.**
S./ rot. schw. fahl. Pf.). Am Ende der letzten 7 J. kommt der Herr
Jesus Christus mit Seinen Heiligen auf die Erde und lässt ihn
zusammen mit dem falschen Propheten in den Feuersee werfen.
Jetzt das **6. Siegel** (Of6,12-17) mit dem beginnenden Weltunter-
gang, der dann für 1000 Jahre unterbrochen wird (Eh20,11).

18.3.2021

Bernd Fischer